

**Flächen mit Festsetzungen gem § 9 (1), Nr. 25a BauGB  
(Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern), i.V. mit § 178 BauGB  
(Pflanzgebot).**

Auf den entsprechend § 9 (1), Nr. 25a BauGB festgesetzten Flächen sind Gehölzriegel mit Krautsäumen anzulegen und dauerhaft zu unterhalten.

Die jeweiligen Anpflanzungen sind mindestens 3-reihig anzulegen. Der Pflanzabstand in der Reihe darf 1,5 m nicht überschreiten. Zur Bepflanzung sind Sträucher der Mindestqualität: 2 x verpflanzt, ohne Ballen, 60 - 100 cm hoch, zu verwenden. Dabei sind die in der beigelegten Pflanzliste "Sträucher" aufgeführten Arten in möglichst gleichen Anteilen zu verwenden.

Zusätzlich ist alle 10 m ein Stück Heister zu pflanzen, mit der Mindestqualität: 2 x verpflanzt, ohne Ballen, 200 - 250 cm hoch. Die zu verwendenden Gehölzarten sind der Pflanzliste "Heister" zu entnehmen.

Die festgesetzten Bepflanzungen (Gehölzriegel) sind spätestens in der nächsten Vegetationsperiode nach Fertigstellung der Bebauung vorzunehmen.

**Pflanzliste:**

Für Bepflanzungsmaßnahmen innerhalb des Plangebietes werden folgende Gehölzarten empfohlen bzw. zwingend für die nach § 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB festgesetzten Bepflanzungsflächen vorgeschrieben:

**STRÄUCHER:**

- Heckenkirsche (*Lonicera xylosteum*)
- Johannisbeere (*Ribes alpinum*, *R. nigrum*)
- Blutjohannisbeere (*R. sang. "Atrorubens"*)
- Hundsrose, Heckenrose (*Rosa canina*)
- Brombeere (*Rubus fruticosus*)
- Sommerflieder (*Buddleia*)
- Purpurweide (*Salix purpurea*)
- Schlehe, Schwarzdorn (*Prunus spinosa*)
- Sanddorn (*Hippophae rhamnoides*)
- Felsenbirne (*Amelanchier*)
- Wolliger Schneeball (*Viburnum lantana*)
- Schwarzer Holunder (*Sambucus nigra*)
- Roter Holunder (*Sambucus racemosa*)
- Gemeiner Schneeball (*Viburnum opulus*)
- Kornelkirsche (*Cornus mas*)
- Flieder (*Syringa vulgaris*)
- Hasel (*Corylus avellana*)
- Weißdorn (*Crataegus*)

**HEISTER:**

- Vogelbeere (*Sorbus aucuparia*)
- Elsbeere (*Sorbus torminalis*)
- Feldahorn (*Acer campestre*)
- Hainbuche (*Carpinus betulus*)
- Wildkirsche (*Prunus avium*)
- Stieleiche (*Quercus robur*)
- Sandbirke (*Betula pendula*)
- Winterlinde (*Tilia cordata*)
- Esche (*Fraxinus excelsior*)

**Ausfertigung:**

Dieser Plan gehört zur Satzung vom heutigen Tage.

Windeck-Rosbach, den 19.4.96

*Scharnhorst*  
(Scharnhorst)

- Bürgermeister -

**Aufstellungsbeschluss**

Der Rat der Gemeinde Windeck hat in seiner Sitzung am 10.7.95 die Aufstellung/Änderung / Erweiterung der Ortslagenabgrenzungssatzung beschlossen.

Windeck-Rosbach, d. 18.4.96

Der Gemeindevorstand

*[Signature]*

**Bürgerbeteiligung**

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 34 (5) BauGB fand in der Zeit vom 18.9. bis 29.9. 1995 statt. Über die vorgebrachten Wünsche hat der Rat entschieden.

Windeck-Rosbach, d. 18.4.96

Der Gemeindevorstand

*[Signature]*

**Trägerbeteiligung**

Die Beteiligung Träger öffentlicher Belange hat mit Schreiben vom 29.8.95 stattgefunden. Über die vorgebrachten Wünsche hat der Rat entschieden.

Windeck-Rosbach, d. 18.4.96

Der Gemeindevorstand

*[Signature]*

**Anfertigung:**

Gemeinde  
**WINDECK**

- Planungsamt -

Im Erweiterungsbereich sind gem. § 4 Abs. 2a Ziff. 3 Maßnahmengesetz zu BauGB nur Wohngebäude zulässig.

gehört zur Verfügung vom 30. Mai 1996

35.2.91-98/11-25.96

Bezirksregierung Köln  
Im Auftrag

*[Signature]*

**1. Änderung/Erweiterung der Ortslagenabgrenzung**

**1. Ausfertigung**

Rechtskraft:

Rechtskraft der Satzung am 28.6.1996

**A L S E N**

M 1:1000

